



23. März 2013

Medienmitteilung

Berner Bevölkerung stürmt die Energiezentrale Ein Volksfest mit über 12'000 Besucherinnen und Besuchern

Die neue Energiezentrale im Forsthaus ist ein Publikumsmagnet. Am grossen Eröffnungsfest vom Samstag, 23. März 2013 bestaunten über 12'000 Besucherinnen und Besucher die neue Kombianlage, mit der Energie Wasser Bern die Stadt Bern mit Fernwärme, Strom und Dampf aus Kehricht, regionalem Holz und Erdgas versorgt.

Ab 11 Uhr standen die Tore zum Areal der Energiezentrale Forsthaus für die Bevölkerung offen. Das breite Angebot stiess allseits auf Begeisterung und lud über die Generationengrenzen hinweg zum Verweilen ein. Trotz eher kühler Witterung zählte das Sicherheitspersonal bis 16 Uhr über 8'000 Personen, die den Besuchergang durchschritten und durch die Bullaugen einen Blick ins Innere der Anlage geworfen haben. Mit den Konzerten von „Seven“ und „Pegasus“ zwischen 15 und 18 Uhr wurde die Zwölftausender-Marke dann überschritten

Gute Stimmung, viel Bewunderung und ein Stecker auf dem hohen Seil

Während die Kinder zu Beginn des Nachmittags ausgelassen Christian Schenker und den „Grüüveli Tüüfeli“ auf der Bühne lauschten, liessen sich die Erwachsenen vom Gebäude und der Anlage begeistern. „Beeindruckend“ sei dieses Bauwerk – meinte eine Besucherin, „imposant“ ein anderer. Die Bernerinnen und Berner haben ihre neue Energiezentrale offensichtlich bereits ins Herz geschlossen. Kurz nach 13 Uhr überbrachte Freddy Nock in einem spektakulären Hochseilakt den Stecker, mit dem Daniel Schafer, CEO, und André Moro, Leiter Energiewirtschaft von Energie Wasser Bern zusammen mit Gemeinderat Reto Nause die Anlage symbolisch ans Stadtberner Stromnetz anschlossen.

Ein imposanter Start in die neue Energiezukunft

Der grosse Besucheransturm am Eröffnungsfest war der krönende Abschluss einer intensiven Eröffnungswoche. Am Mittwoch, 20. März hatten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Energie Wasser Bern als erste die Möglichkeit, die neue Anlage zu besuchen. Am Donnerstag stand das technische Wunderwerk den Medienschaffenden offen und am Freitag lief der Dampfer vor geladenen Gästen offiziell vom Stapel. In einem festlichen Akt durchschnitten Bundesrätin Doris Leuthard, Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer und Berner Stadtpräsident Alexander Tschäppät zusammen mit den Verantwortlichen von Energie Wasser Bern das Band in die neue Energiezukunft.

Auch in Zukunft offen fürs Publikum

Anfang Mai öffnet das Besucherzentrum ewb, die neue Wissensplattform in der Energiezentrale Forsthaus die Tore. Die Besucherinnen und Besucher können hier viel Spannendes rund um die Themen Energie, Energieproduktion und Energieverteilung entdecken. Ein wichtiger Teil der Ausstellung ist auch der Energiezentrale selbst gewidmet. Über ein interaktives Anlagenschema werden die

Anlage, die Energieträger und die erzeugte Energie anschaulich erklärt. Auch der Besuchergang mit den Bullaugen, die den Blick auf das Innenleben der Anlage freigeben, steht dann dem Publikum offen. Nach der Eröffnung, wird das Besucherzentrum auch Führungen durch die Energiezentrale Forsthaus anbieten.

Bilder zu den Eröffnungsfeierlichkeiten finden Sie unter www.ewb.ch/fotos-medienkonferenz-ezf

Weitere Informationen erteilt:

Claudia Kohlschütter, Leiterin Unternehmenskommunikation, Energie Wasser Bern
Telefon 031 321 36 88

Über Energie Wasser Bern

Energie Wasser Bern ist ein selbständiges, öffentlich-rechtliches Unternehmen der Stadt Bern und eines der fünf grössten städtischen Energieversorgungsunternehmen der Schweiz. Zu den Kunden zählen rund 70'000 Haushalte, 8'000 kleine und mittlere Unternehmen sowie 100 Grosskunden. Das Unternehmen stellt die Versorgung der Stadt Bern und der umliegenden Gemeinden mit Strom, Erdgas, Biogas und Wasser sicher, verwertet den Abfall zu Energie, bietet Dienstleistungen im Bereich der Elektro- und Erdgasmobilität an und baut in der Stadt Bern das Glasfasernetz. Energie Wasser Bern bekennt sich zur Nachhaltigkeit und damit zu einer Unternehmensführung, welche wirtschaftliche, ökologische und soziale Aspekte vereint. Das Unternehmen setzt sich für eine langfristig sichere, wirtschaftlich vertretbare und kundenorientierte Energieversorgung mit möglichst geringem ökologischen Fussabdruck ein. Energie Wasser Bern hat über 600 Mitarbeitende, setzt jährlich mehr als 400 Mio. Franken um und ist Partner von Swisspower.

www.ewb.ch